

Grundschule- eine Frage als Mutter/Sprengel-Schule- andere Schule wählen?

Beitrag von „Philou“ vom 30. August 2010 00:14

Hm. Ich habe gerade erst für die zweite Klasse einen Brief bzgl. Anschaffungen losgelassen: Anschaffung eines geeigneten Füllers u. a.

Habe reingeschrieben, dass ich Ballpens, Faserschreiber etc. und Teile aus 1€-Läden nicht akzeptiere. Habe weiter unten auch reingeschrieben, dass im Schwimmunterricht übliche Badekleidung erwartet wird, also keine albernen Zweiteiler für die Mädels und keine Shorts Modell Acapulco Beach für die Jungs. A) habe ich keinen Bock, als Kerl irgendwelchen siebenjährigen Mädchen die Bikinis zuzubinden, weil ich dann schon mit anderthalb Beinen im Knast stehe, und b) ebensowenig Bock darauf, monatelang gegen Wasserangst zu kämpfen, weil die Herren in knielangen Hosen ständig abzusaufen drohen, weil sie mit den Klamotten weder die didaktisch erwünschten Erfahrungen Gleiten - Tragfähigkeit machen können, ohne nach unten gezogen zu werden, noch in der Lage sind, unhektisch ruhige Bewegungen zum Überwasserbleiben auszuführen.

Ich habe auch einige Zeit überlegt, ob ich das durchziehe. Ich bin aber mittlerweile schmerzfrei, was das anbelangt. Ich habe viele Eltern in der Klasse, die derartige Tips nicht benötigen, und jedes Jahr sage ich auf dem Elternabend, dass jene, denen das ohnehin klar gewesen wäre, die Hinweise bitte geflissentlich übersehen. Leider gibt's aber doch eine Menge Unmündiger, die ihren Kindern das Leben mit billigem Scheiß von Tedi und Kik das Leben unnötig schwer bzw. unmöglich machen. Und die muss man heutzutage offenbar an die Hand nehmen.

Post scriptum: nach einigen Jahren im Schwimmbad in allen Altersstufen habe ich auch dabeigeschrieben, dass bitte ein Bade- oder Saunatuch eingepackt wird und kein Handtuch, wie es üblicherweise neben Waschbecken hängt. Unfassbar, was ich da teilweise bei den Kindern gesehen habe.

Das Bestehen auf einer bestimmten Marke - nun, ich bräuchte das nicht. Sehe ich auch leicht grenzwertig, wenn es sich um teures Zeug handelt.